

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Offenburg
März 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.03.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Offenburg
Berichtsmonat:	März 2026
Erstellungsdatum:	24.03.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmonat März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Offenburg	19
Geschäftsstellenbezirk Achern	22
Geschäftsstellenbezirk Hausach	25
Geschäftsstellenbezirk Kehl	28
Geschäftsstellenbezirk Lahr	31
Geschäftsstellenbezirk Oberkirch	34

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.002	18.306	18.304	-304	-1,7	464	2,6	-1,4	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.388	11.664	11.225	-276	-2,4	749	7,0	4,0	1,4
54,2% Männer	6.170	6.259	6.041	-89	-1,4	420	7,3	4,5	1,1
45,8% Frauen	5.218	5.405	5.184	-187	-3,5	329	6,7	3,5	1,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.209	1.199	1.080	10	0,8	210	21,0	17,3	9,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	223	238	224	-15	-6,3	39	21,2	20,2	7,2
36,2% 50 Jahre und älter	4.126	4.242	4.133	-116	-2,7	379	10,1	6,3	4,2
27,3% dar. 55 Jahre und älter	3.113	3.195	3.145	-82	-2,6	370	13,5	10,0	9,1
29,6% Langzeitarbeitslose	3.369	3.379	3.393	-10	-0,3	285	9,2	8,0	7,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	781	809	796	-28	-3,5	81	11,6	16,2	11,3
38,3% Ausländer	4.356	4.639	4.298	-283	-6,1	192	4,6	0,7	-2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.283	2.767	2.561	-484	-17,5	69	3,1	9,2	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	905	1.470	1.210	-565	-38,4	41	4,7	25,4	-19,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	487	470	512	17	3,6	-20	-3,9	-16,7	33,0
seit Jahresbeginn	7.611	5.328	2.561	x	x	163	2,2	1,8	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.535	2.328	1.718	207	8,9	-218	-7,9	-2,6	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	834	777	632	57	7,3	-358	-30,0	1,7	7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	470	474	260	-4	-0,8	20	4,4	-15,4	-18,8
seit Jahresbeginn	6.581	4.046	1.718	x	x	-270	-3,9	-1,3	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,1	4,3	4,3
dar. Männer	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Frauen	4,3	4,5	4,3	x	x	x	4,0	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,0	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,6	4,6
Ausländer	10,8	11,5	10,6	x	x	x	10,9	12,0	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,7	x	x	x	4,5	4,7	4,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.176	12.442	11.937	-266	-2,1	442	3,8	1,0	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.695	13.981	13.396	-286	-2,0	185	1,4	-1,2	-3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.805	14.095	13.506	-290	-2,1	186	1,4	-1,1	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,4	5,1	x	x	x	5,2	5,4	5,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.799	5.860	5.269	-61	-1,0	927	19,0	7,9	5,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.156	12.168	12.086	-12	-0,1	-468	-3,7	-4,0	-4,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.091	5.103	5.152	-13	-0,2	-195	-3,7	-4,4	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	8.898	8.975	8.863	-77	-0,9	-313	-3,4	-3,3	-3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	560	604	412	-44	-7,3	-38	-6,4	-0,7	-20,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.576	1.016	412	x	x	-149	-8,6	-9,8	-20,6
Bestand	3.337	3.568	3.533	-231	-6,5	-203	-5,7	0,9	1,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.077	9.099	9.072	-22	-0,2	1.040	12,9	4,2	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.292	6.406	5.831	-114	-1,8	808	14,7	7,4	1,3
55,8% Männer	3.511	3.563	3.316	-52	-1,5	393	12,6	6,4	1,2
44,2% Frauen	2.781	2.843	2.515	-62	-2,2	415	17,5	8,6	1,3
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	800	766	643	34	4,4	165	26,0	18,6	6,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	95	75	6	6,3	38	60,3	53,2	8,7
39,5% 50 Jahre und älter	2.484	2.559	2.377	-75	-2,9	313	14,4	7,8	2,5
31,7% dar. 55 Jahre und älter	1.993	2.043	1.925	-50	-2,4	289	17,0	11,0	7,2
11,6% Langzeitarbeitslose	733	716	703	17	2,4	136	22,8	18,0	14,1
7,7% Schwerbehinderte Menschen	485	500	463	-15	-3,0	86	21,6	24,4	10,8
31,6% Ausländer	1.990	2.081	1.655	-91	-4,4	414	26,3	9,1	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.362	1.958	1.633	-596	-30,4	93	7,3	22,8	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	790	1.374	1.107	-584	-42,5	49	6,6	27,6	-21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	267	214	-15	-5,6	32	14,5	5,1	32,9
seit Jahresbeginn	4.953	3.591	1.633	x	x	263	5,6	5,0	-10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.443	1.390	1.083	53	3,8	-276	-16,1	1,0	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	691	641	534	50	7,8	-362	-34,4	-3,8	6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	225	134	-19	-8,4	12	6,2	8,7	13,6
seit Jahresbeginn	3.916	2.473	1.083	x	x	-165	-4,0	4,7	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,2
dar. Männer	2,5	2,6	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Frauen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,3	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Ausländer	4,9	5,2	4,1	x	x	x	4,1	5,0	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.434	6.548	5.936	-114	-1,7	786	13,9	6,8	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.979	7.084	6.449	-105	-1,5	793	12,8	6,3	1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.089	7.198	6.559	-109	-1,5	795	12,6	6,4	1,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,5	x	x	x	2,4	2,6	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.799	5.860	5.269	-61	-1,0	927	19,0	7,9	5,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Offenburg
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.925	9.207	9.232	-282	-3,1	-576	-6,1	-6,3	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.096	5.258	5.394	-162	-3,1	-59	-1,1	0,3	1,5
52,2% Männer	2.659	2.696	2.725	-37	-1,4	27	1,0	2,1	0,9
47,8% Frauen	2.437	2.562	2.669	-125	-4,9	-86	-3,4	-1,5	2,2
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	409	433	437	-24	-5,5	45	12,4	15,2	12,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	143	149	-21	-14,7	1	0,8	5,1	6,4
32,2% 50 Jahre und älter	1.642	1.683	1.756	-41	-2,4	66	4,2	4,0	6,6
22,0% dar. 55 Jahre und älter	1.120	1.152	1.220	-32	-2,8	81	7,8	8,2	12,1
51,7% Langzeitarbeitslose	2.636	2.663	2.690	-27	-1,0	149	6,0	5,6	6,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	296	309	333	-13	-4,2	-5	-1,7	5,1	12,1
46,4% Ausländer	2.366	2.558	2.643	-192	-7,5	-222	-8,6	-5,2	-2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	921	809	928	112	13,8	-24	-2,5	-13,8	6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	115	96	103	19	19,8	-8	-6,5	1,1	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	203	298	32	15,8	-52	-18,1	-34,5	33,0
seit Jahresbeginn	2.658	1.737	928	x	x	-100	-3,6	-4,2	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.092	938	635	154	16,4	58	5,6	-7,5	-12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	143	136	98	7	5,1	4	2,9	38,8	10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	249	126	15	6,0	8	3,1	-29,5	-37,6
seit Jahresbeginn	2.665	1.573	635	x	x	-105	-3,8	-9,4	-12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Ausländer	5,9	6,3	6,5	x	x	x	6,8	7,0	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.742	5.894	6.001	-152	-2,6	-344	-5,7	-4,8	-4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.716	6.897	6.947	-181	-2,6	-608	-8,3	-8,0	-7,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.716	6.897	6.947	-181	-2,6	-609	-8,3	-8,0	-7,8
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.156	12.168	12.086	-12	-0,1	-468	-3,7	-4,0	-4,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.091	5.103	5.152	-13	-0,2	-195	-3,7	-4,4	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	8.898	8.975	8.863	-77	-0,9	-313	-3,4	-3,3	-3,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

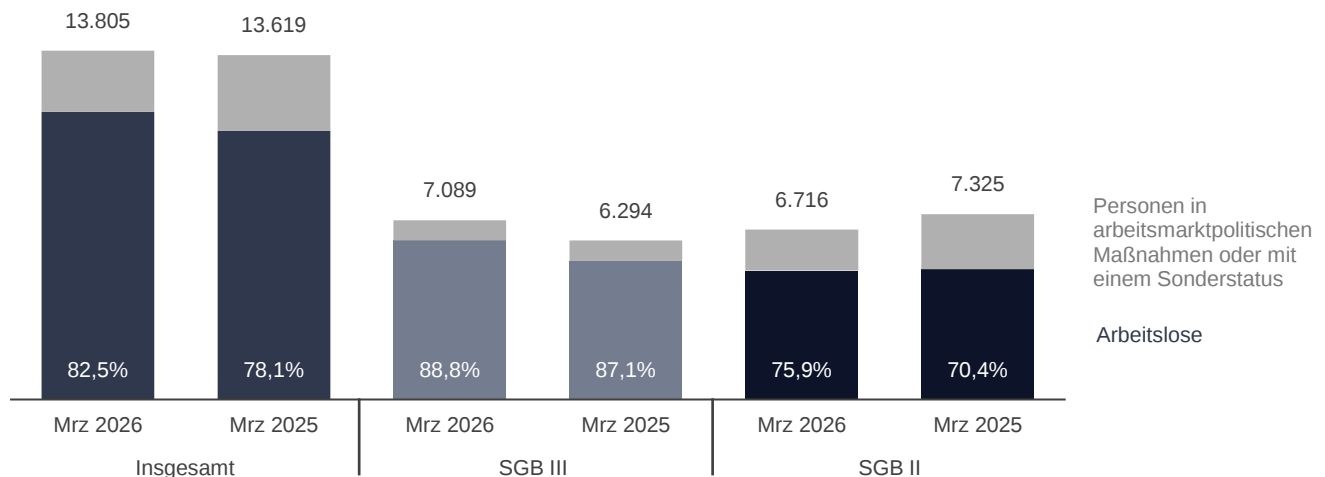
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.388	11.664	-276	-2,4	749	7,0	4,0	1,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	788	778	10	1,3	-307	-28,0	-30,0	-34,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	657	640	17	2,7	-203	-23,6	-25,7	-31,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	131	138	-7	-5,1	-104	-44,3	-44,8	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.176	12.442	-266	-2,1	442	3,8	1,0	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.519	1.539	-20	-1,3	-257	-14,5	-16,2	-17,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	322	322	-	-	-26	-7,5	-6,7	-11,6
Arbeitsgelegenheiten	271	282	-11	-3,9	10	3,8	8,0	7,8
Fremdförderung	637	607	30	4,9	-242	-27,5	-34,2	-32,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	24	-1	-4,2	-15	-39,5	-36,8	-40,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	266	304	-38	-12,5	16	6,4	12,6	26,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.695	13.981	-286	-2,0	185	1,4	-1,2	-3,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	110	114	-4	-3,5	1	0,9	12,9	13,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.805	14.095	-290	-2,1	186	1,4	-1,1	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,4	x	x	x	5,2	5,4	5,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	82,8	x	x	x	78,1	78,6	79,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.292	6.406	-114	-1,8	808	14,7	7,4	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	142	142	-	-	-22	-13,4	-14,5	-12,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	142	-	-	-22	-13,4	-14,5	-12,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.434	6.548	-114	-1,7	786	13,9	6,8	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	545	536	9	1,7	7	1,3	0,9	1,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	279	281	-2	-0,7	-12	-4,1	-1,7	-5,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	120	96	24	25,0	17	16,5	-11,9	-2,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	159	-13	-8,2	2	1,4	16,9	26,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.979	7.084	-105	-1,5	793	12,8	6,3	1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	110	114	-4	-3,5	2	1,9	14,0	14,6
Gründungszuschuss	110	114	-4	-3,5	2	1,9	14,0	14,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.089	7.198	-109	-1,5	795	12,6	6,4	1,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,8	89,0	x	x	x	87,1	88,2	88,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.096	5.258	-162	-3,1	-59	-1,1	0,3	1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	646	636	10	1,6	-285	-30,6	-32,7	-37,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	515	498	17	3,4	-181	-26,0	-28,3	-35,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	131	138	-7	-5,1	-104	-44,3	-44,8	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.742	5.894	-152	-2,6	-344	-5,7	-4,8	-4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	974	1.003	-29	-2,9	-264	-21,3	-23,1	-24,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	43	41	2	4,9	-14	-24,6	-30,5	-43,5
Arbeitsgelegenheiten	271	282	-11	-3,9	10	3,8	8,0	7,8
Fremdförderung	517	511	6	1,2	-259	-33,4	-37,1	-36,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	24	-1	-4,2	-15	-39,5	-36,8	-40,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	120	145	-25	-17,2	14	13,2	8,2	26,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.716	6.897	-181	-2,6	-608	-8,3	-8,0	-7,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.716	6.897	-181	-2,6	-609	-8,3	-8,0	-7,8
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,9	76,2	x	x	x	70,4	70,0	70,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

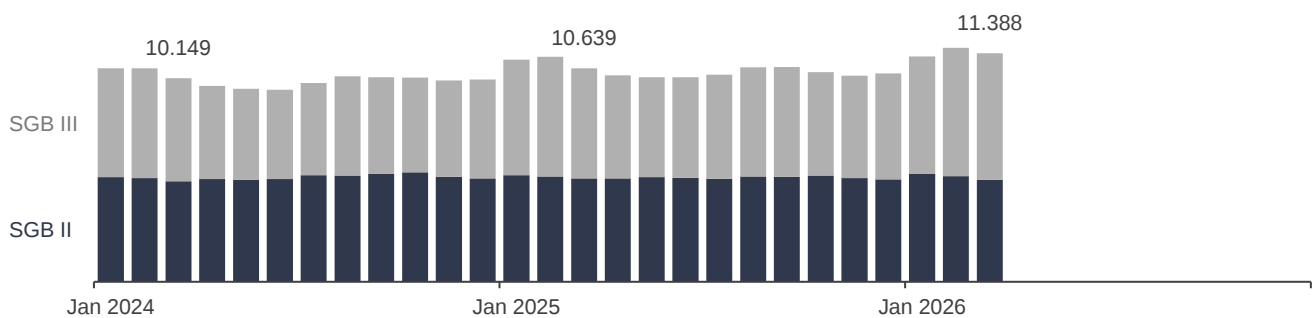
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 276 auf 11.388 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 749 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.292, das sind 114 weniger als im Vormonat und 808 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.096 Arbeitslose, das ist ein Minus von 162 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 59 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.388	-276	-2,4	749	7,0	4,4	4,5	4,1
Männer	6.170	-89	-1,4	420	7,3	4,4	4,5	4,2
Frauen	5.218	-187	-3,5	329	6,7	4,3	4,5	4,0
15 bis unter 25 Jahre	1.209	10	0,8	210	21,0	4,2	4,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	223	-15	-6,3	39	21,2	2,3	2,5	1,9
50 Jahre und älter	4.126	-116	-2,7	379	10,1	4,4	4,5	4,0
55 Jahre und älter	3.113	-82	-2,6	370	13,5	4,8	4,9	4,4
Deutsche	7.032	7	0,1	557	8,6	3,2	3,2	2,9
Ausländer	4.356	-283	-6,1	192	4,6	10,8	11,5	10,9
Rechtskreis SGB III	6.292	-114	-1,8	808	14,7	2,4	2,5	2,1
Männer	3.511	-52	-1,5	393	12,6	2,5	2,6	2,3
Frauen	2.781	-62	-2,2	415	17,5	2,3	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	800	34	4,4	165	26,0	2,8	2,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	101	6	6,3	38	60,3	1,1	1,0	0,7
50 Jahre und älter	2.484	-75	-2,9	313	14,4	2,6	2,7	2,3
55 Jahre und älter	1.993	-50	-2,4	289	17,0	3,1	3,1	2,7
Deutsche	4.302	-23	-0,5	394	10,1	2,0	2,0	1,8
Ausländer	1.990	-91	-4,4	414	26,3	4,9	5,2	4,1
Rechtskreis SGB II	5.096	-162	-3,1	-59	-1,1	2,0	2,0	2,0
Männer	2.659	-37	-1,4	27	1,0	1,9	1,9	1,9
Frauen	2.437	-125	-4,9	-86	-3,4	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	409	-24	-5,5	45	12,4	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	122	-21	-14,7	1	0,8	1,3	1,5	1,3
50 Jahre und älter	1.642	-41	-2,4	66	4,2	1,8	1,8	1,7
55 Jahre und älter	1.120	-32	-2,8	81	7,8	1,7	1,8	1,6
Deutsche	2.730	30	1,1	163	6,3	1,2	1,2	1,2
Ausländer	2.366	-192	-7,5	-222	-8,6	5,9	6,3	6,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

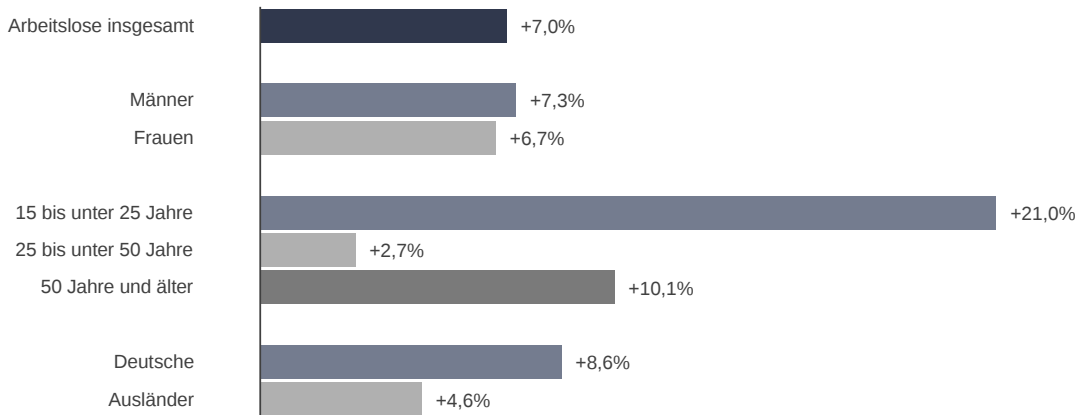
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

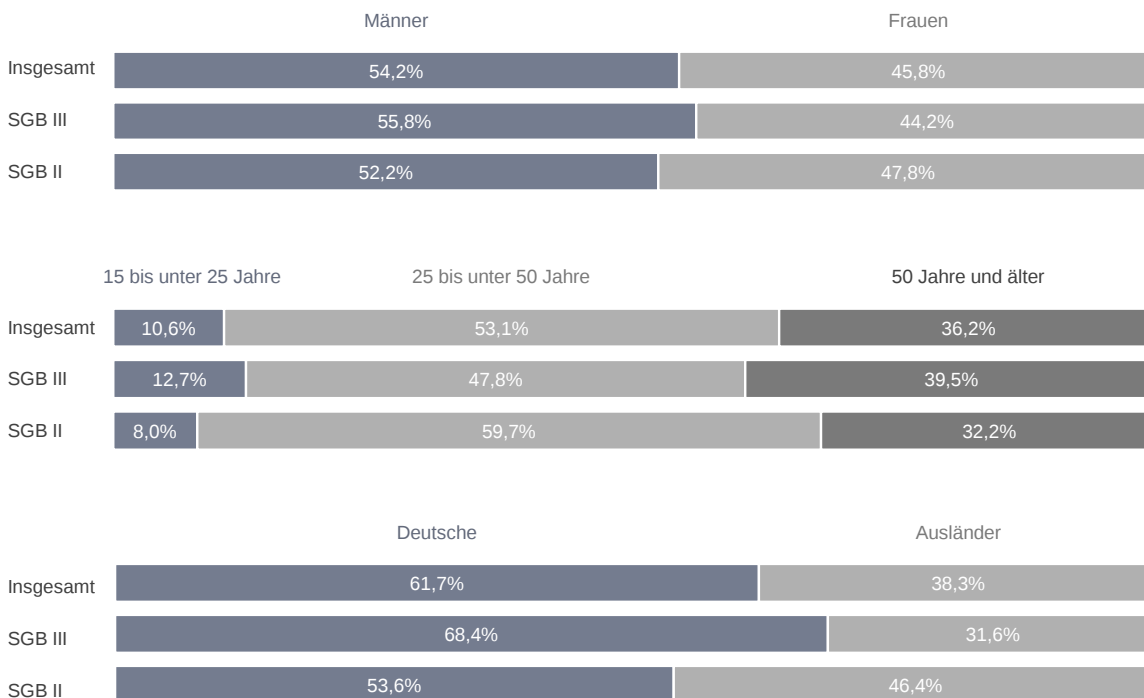
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +3% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +21% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

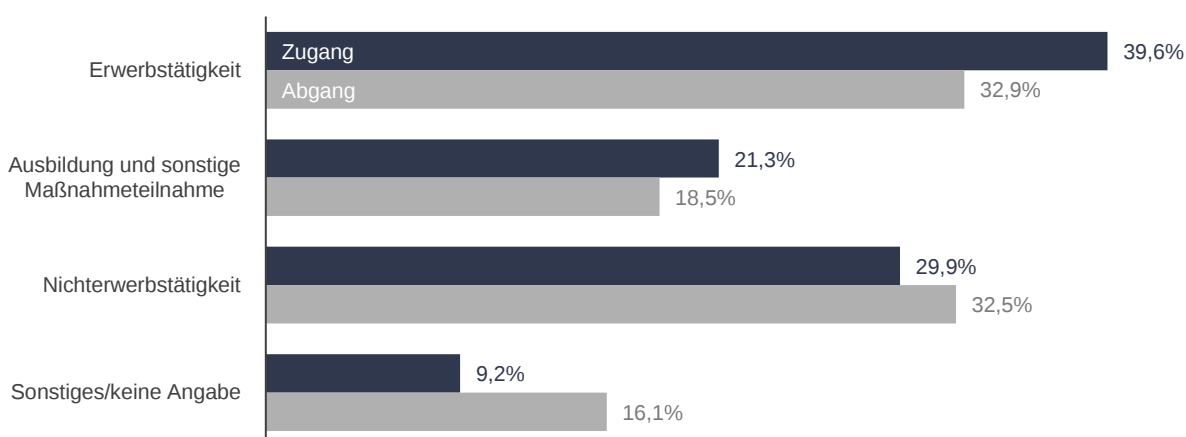
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.283 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.535 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 218 weniger als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 7.611 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 163 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.581 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 270 Abmeldungen. Im März meldeten sich 905 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 834 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 358 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.283	-484	-17,5	69	3,1	7.611	163	2,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	905	-565	-38,4	41	4,7	3.585	47	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	862	-567	-39,7	39	4,7	3.452	27	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	6	31,6	1	4,2	73	5	7,4
Selbständigkeit	13	-6	-31,6	-2	-13,3	46	12	35,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	487	17	3,6	-20	-3,9	1.469	13	0,9
Nichterwerbstätigkeit	682	56	8,9	47	7,4	1.989	169	9,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	530	44	9,1	50	10,4	1.535	147	10,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	130	34	35,4	6	4,8	348	28	8,8
Sonstiges/keine Angabe	209	8	4,0	1	0,5	568	-66	-10,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.535	207	8,9	-218	-7,9	6.581	-270	-3,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	834	57	7,3	-358	-30,0	2.243	-302	-11,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	782	65	9,1	-350	-30,9	2.077	-306	-12,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	1	4,0	-5	-16,1	72	-1	-1,4
Selbständigkeit	25	-6	-19,4	-4	-13,8	85	3	3,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	470	-4	-0,8	20	4,4	1.204	-126	-9,5
Nichterwerbstätigkeit	824	-8	-1,0	112	15,7	2.295	204	9,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	532	-42	-7,3	68	14,7	1.516	120	8,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	225	25	12,5	32	16,6	599	61	11,3
Sonstiges/keine Angabe	407	162	66,1	8	2,0	839	-46	-5,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

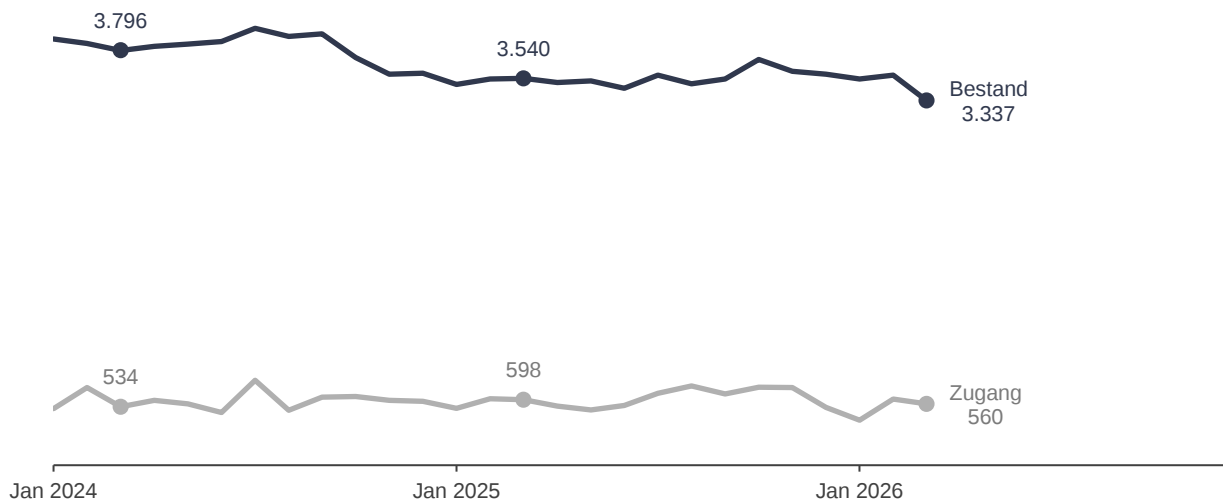
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg
März 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.337 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 231 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 203 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 560 neue Arbeitsstellen, das waren 38 oder 6 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.576 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 149 oder 9%. Zudem wurden im März 787 Arbeitsstellen abgemeldet, 186 oder 31 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.824 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 57 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	560	-44	-7,3	-38	-6,4	1.576	-149	-8,6
dar. sofort zu besetzen	408	-36	-8,1	-66	-13,9	1.115	-273	-19,7
sozialversicherungspflichtig	550	-46	-7,7	-36	-6,1	1.555	-140	-8,3
dar. sofort zu besetzen	398	-40	-9,1	-69	-14,8	1.097	-270	-19,8
Bestand	3.337	-231	-6,5	-203	-5,7	3.479	-40	-1,1
dar. sofort zu besetzen	3.235	-211	-6,1	-187	-5,5	3.371	-35	-1,0
sozialversicherungspflichtig	3.292	-226	-6,4	-202	-5,8	3.432	-32	-0,9
dar. sofort zu besetzen	3.192	-208	-6,1	-189	-5,6	3.327	-27	-0,8
Abgang	787	221	39,0	186	30,9	1.824	57	3,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	772	209	37,1	190	32,6	1.805	90	5,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.388	100	-276	-2,4	749	7,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	172	1,5	-18	-9,5	19	12,4
Fertigungsberufe	906	8,0	-2	-0,2	-82	-8,3
Fertigungstechnische Berufe	694	6,1	-12	-1,7	56	8,8
Bau- und Ausbauberufe	438	3,8	-33	-7,0	-12	-2,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	815	7,2	-14	-1,7	69	9,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	478	4,2	-35	-6,8	20	4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	504	4,4	-21	-4,0	74	17,2
Handelsberufe	957	8,4	-25	-2,5	113	13,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	814	7,1	-	-	63	8,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	288	2,5	-14	-4,6	34	13,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	219	1,9	3	1,4	21	10,6
Sicherheitsberufe	715	6,3	3	0,4	88	14,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.166	10,2	7	0,6	52	4,7
Reinigungsberufe	604	5,3	-6	-1,0	42	7,5
Keine Angabe	2.618	23,0	-109	-4,0	192	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.337	100	-231	-6,5	-203	-5,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	54	1,6	-4	-6,9	-9	-14,3
Fertigungsberufe	543	16,3	-13	-2,3	89	19,6
Fertigungstechnische Berufe	550	16,5	-49	-8,2	-3	-0,5
Bau- und Ausbauberufe	368	11,0	-10	-2,6	18	5,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	213	6,4	-15	-6,6	-14	-6,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	323	9,7	4	1,3	-44	-12,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	88	2,6	-6	-6,4	-38	-30,2
Handelsberufe	388	11,6	-66	-14,5	-57	-12,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	110	3,3	8	7,8	-24	-17,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	164	4,9	13	8,6	8	5,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	55	1,6	-4	-6,8	-27	-32,9
Sicherheitsberufe	28	0,8	7	33,3	-31	-52,5
Verkehrs- und Logistikberufe	385	11,5	-102	-20,9	-86	-18,3
Reinigungsberufe	68	2,0	6	9,7	15	28,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

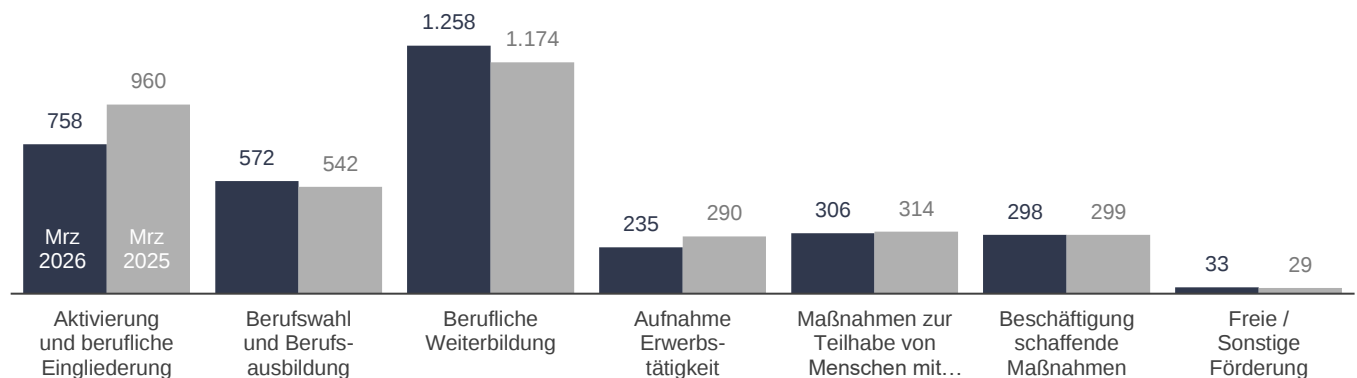
Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	42	10,5	55	14,2	1.197	-32	-2,6
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-24	-54,5	-32	-61,5	88	3	3,5
Berufliche Weiterbildung	110	-31	-22,0	3	2,8	366	8	2,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-10	-27,8	-15	-36,6	92	-18	-16,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-9	-52,9	-2	-20,0	33	-18	-35,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	25	-3	-10,7	-6	-19,4	78	-14	-15,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-5	-31,3	1	10,0	44	-7	-13,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	758	51	7,2	-202	-21,0	697	-247	-26,1
Berufswahl und Berufsausbildung	572	-34	-5,6	30	5,5	593	54	10,1
Berufliche Weiterbildung	1.258	38	3,1	84	7,2	1.230	67	5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	235	-3	-1,3	-55	-19,0	232	-47	-16,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	306	-11	-3,5	-8	-2,5	313	-11	-3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	298	-6	-2,0	-1	-0,3	301	2	0,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	4	13,8	4	13,8	27	-2	-6,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	273	24	9,6	-22	-7,5	921	-8	-0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	58	27	87,1	18	45,0	119	24	25,3
Berufliche Weiterbildung	88	-39	-30,7	1	1,1	396	105	36,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	9	52,9	-1	-3,7	76	-11	-12,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	4	40,0	-1	-6,7	39	1	2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	7	29,2	2	6,9	85	4	4,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	16	-1	-5,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

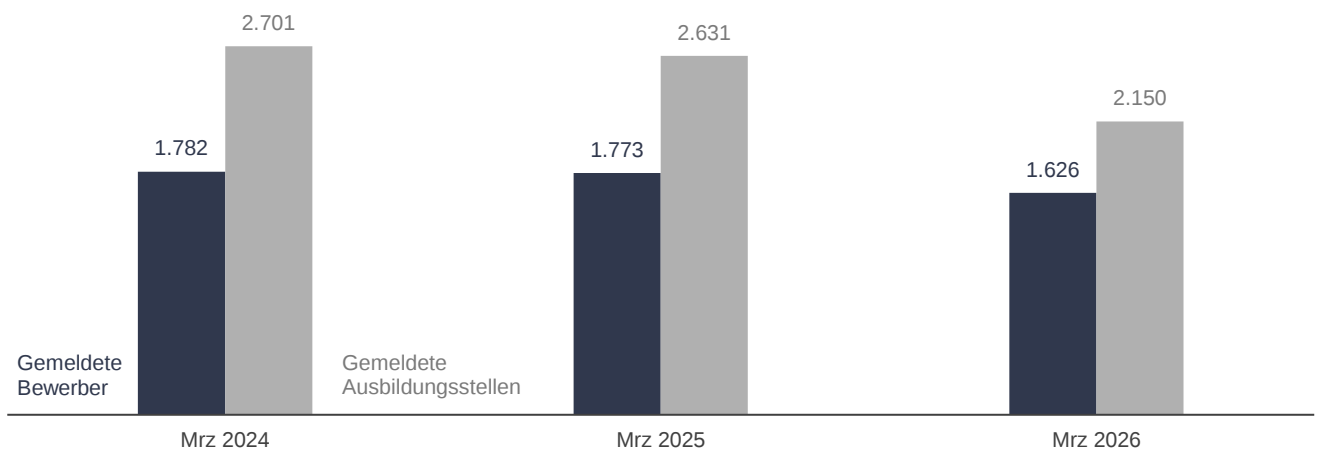
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg
März 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg 1.626 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 147 weniger als im Vorjahreszeitraum (–8%). Zugleich gab es 2.150 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 481 (–18%). Ende März waren 988 Bewerber noch unversorgt und 1.453 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–80 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–224 oder –13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.626	-147	-8,3	1.773	1.782
versorgte Bewerber	638	-67	-9,5	705	724
einmündende Bewerber	246	-65	-20,9	311	354
andere ehemalige Bewerber	222	-18	-7,5	240	201
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	170	16	10,4	154	169
unversorgte Bewerber	988	-80	-7,5	1.068	1.058
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.150	-481	-18,3	2.631	2.701
betriebliche Ausbildungsstellen	2.139	-483	-18,4	2.622	2.691
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	11	2	22,2	9	10
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.453	-224	-13,4	1.677	1.928
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,32	x	x	1,48	1,52
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,47	x	x	1,57	1,82

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg (Arbeitsort)

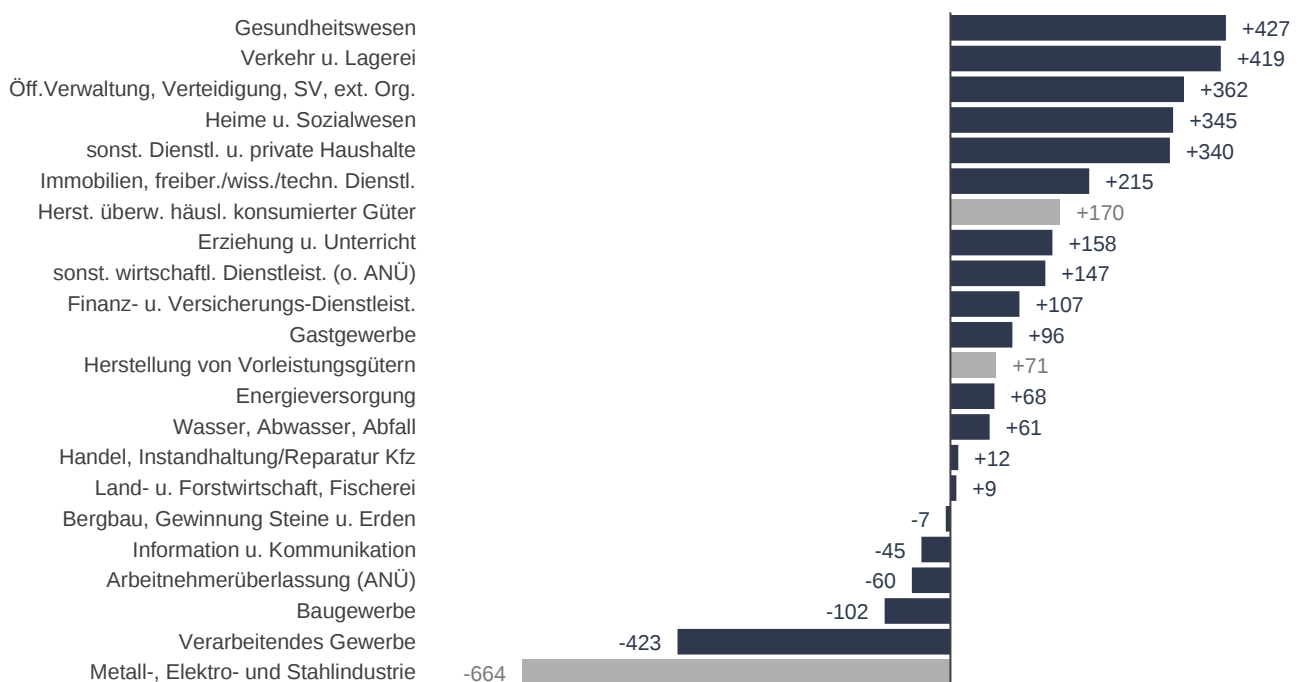
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg auf 195.689. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.129 oder 1,1%, nach +1.911 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+427 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-664 oder -1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	195.689	193.565	192.726	192.645	193.560	2.129	1,1
54,8% Männer	107.159	105.973	105.460	105.167	106.017	1.142	1,1
45,2% Frauen	88.530	87.592	87.266	87.478	87.543	987	1,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	21.738	20.220	20.522	21.192	21.649	89	0,4
63,0% 25 bis unter 55 Jahre	123.205	122.781	122.115	121.725	122.316	889	0,7
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	48.078	47.976	47.637	47.182	47.166	912	1,9
72,1% Vollzeit	141.050	139.353	138.934	139.037	140.229	821	0,6
27,9% Teilzeit	54.639	54.212	53.792	53.608	53.331	1.308	2,5
79,1% Deutsche	154.838	153.444	153.715	154.417	154.890	-52	-0,0
20,9% Ausländer	40.851	40.121	39.011	38.228	38.670	2.181	5,6

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

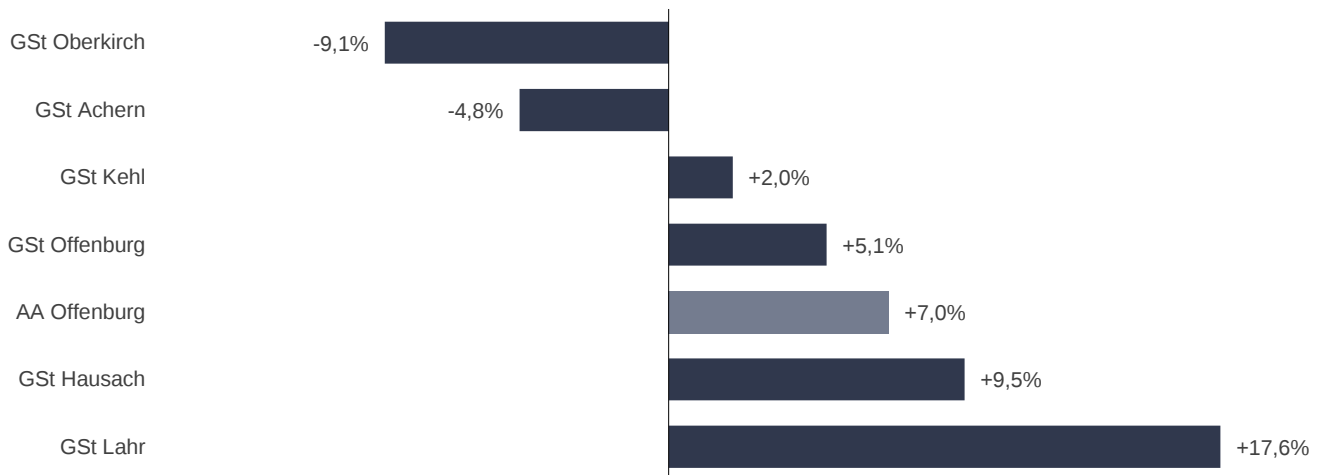
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg

März 2026

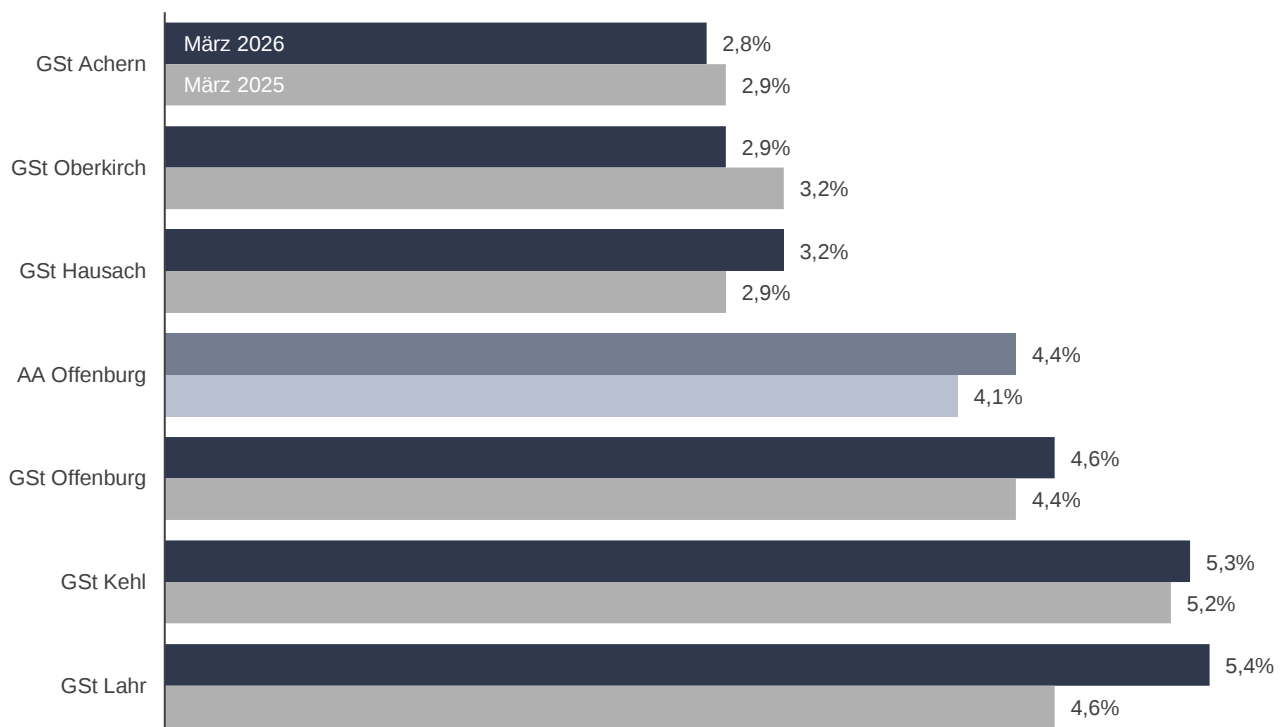
Im Agenturbezirk Offenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Oberkirch; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 9%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Lahr mit einer Zunahme von 18%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 2,8% in Achern bis 5,4% in Lahr.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 104 auf 3.283 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 627 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 732 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.952 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 151 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.876 Abmeldungen von Arbeitslosen (+93). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 99 Stellen auf 1.087 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 66 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 226 neue Arbeitsstellen, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 645 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 55.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.165	5.287	5.266	-122	-2,3	29	0,6	0,0	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.283	3.387	3.405	-104	-3,1	158	5,1	5,1	4,9
55,7% Männer	1.827	1.839	1.857	-12	-0,7	100	5,8	3,8	3,6
44,3% Frauen	1.456	1.548	1.548	-92	-5,9	58	4,1	6,5	6,5
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	292	290	270	2	0,7	38	15,0	12,8	8,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	50	48	-4	-8,0	3	7,0	8,7	4,3
33,5% 50 Jahre und älter	1.101	1.165	1.184	-64	-5,5	85	8,4	10,4	9,7
25,1% dar. 55 Jahre und älter	823	871	890	-48	-5,5	82	11,1	13,0	14,2
34,7% Langzeitarbeitslose	1.138	1.132	1.130	6	0,5	88	8,4	5,9	3,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	231	240	242	-9	-3,8	40	20,9	17,6	14,7
33,8% Ausländer	1.111	1.192	1.220	-81	-6,8	6	0,5	2,2	7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	627	616	709	11	1,8	40	6,8	4,2	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	271	337	-25	-9,2	19	8,4	17,3	17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	115	143	20	17,4	8	6,3	-21,8	57,1
15 bis unter 25 Jahre	101	99	89	2	2,0	19	23,2	12,5	25,4
55 Jahre und älter	116	122	149	-6	-4,9	8	7,4	20,8	8,8
seit Jahresbeginn	1.952	1.325	709	x	x	151	8,4	9,1	13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	732	628	516	104	16,6	48	7,0	2,1	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	230	224	206	6	2,7	-7	-3,0	19,8	25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	112	63	23	20,5	13	10,7	-13,2	-21,3
15 bis unter 25 Jahre	98	78	54	20	25,6	19	24,1	6,8	-12,9
55 Jahre und älter	165	143	102	22	15,4	17	11,5	22,2	5,2
seit Jahresbeginn	1.876	1.144	516	x	x	93	5,2	4,1	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Männer	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Frauen	4,3	4,6	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,6	4,7	x	x	x	4,0	4,2	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,5	4,6
Ausländer	11,2	12,0	12,3	x	x	x	11,8	12,4	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,2	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	226	250	169	-24	-9,6	23	11,3	20,8	-6,1
Zugang seit Jahresbeginn	645	419	169	x	x	55	9,3	8,3	-6,1
Bestand	1.087	1.186	1.203	-99	-8,3	-66	-5,7	1,5	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 46 auf 1.586 Personen verringert. Das waren 143 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 367 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 406 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 1.208 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 142 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.109 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+97).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.410	2.393	2.350	17	0,7	247	11,4	6,7	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.586	1.632	1.616	-46	-2,8	143	9,9	7,9	7,6
57,8% Männer	917	926	932	-9	-1,0	94	11,4	6,2	7,7
42,2% Frauen	669	706	684	-37	-5,2	49	7,9	10,3	7,4
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	181	174	160	7	4,0	27	17,5	13,7	8,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	18	16	3	16,7	10	90,9	100,0	33,3
37,5% 50 Jahre und älter	594	622	614	-28	-4,5	74	14,2	13,7	11,6
29,5% dar. 55 Jahre und älter	468	492	489	-24	-4,9	73	18,5	17,4	16,7
11,9% Langzeitarbeitslose	188	183	172	5	2,7	34	22,1	15,1	3,6
7,6% Schwerbehinderte Menschen	121	128	121	-7	-5,5	24	24,7	24,3	14,2
25,7% Ausländer	407	419	422	-12	-2,9	20	5,2	1,7	8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	367	383	458	-16	-4,2	31	9,2	9,7	20,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	220	242	313	-22	-9,1	20	10,0	13,6	16,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	63	58	4	6,3	13	24,1	-13,7	48,7
15 bis unter 25 Jahre	73	62	60	11	17,7	14	23,7	3,3	9,1
55 Jahre und älter	71	88	108	-17	-19,3	3	4,4	37,5	24,1
seit Jahresbeginn	1.208	841	458	x	x	142	13,3	15,2	20,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	366	337	40	10,9	9	2,3	8,3	21,7
dar. in Erwerbstätigkeit	193	192	182	1	0,5	-11	-5,4	16,4	27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	51	28	8	15,7	4	7,3	10,9	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	64	48	41	16	33,3	11	20,8	-2,0	-
55 Jahre und älter	93	83	68	10	12,0	-	-	25,8	23,6
seit Jahresbeginn	1.109	703	337	x	x	97	9,6	14,3	21,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Männer	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Ausländer	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,4	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 58 auf 1.697 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 260 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 744 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 767 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–4).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.755	2.894	2.916	-139	-4,8	-218	-7,3	-4,9	-4,5
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.697	1.755	1.789	-58	-3,3	15	0,9	2,5	2,5
53,6% Männer										910	913	925	-3	-0,3	6	0,7	1,6	-0,3
46,4% Frauen										787	842	864	-55	-6,5	9	1,2	3,6	5,8
6,5% 15 bis unter 25 Jahre										111	116	110	-5	-4,3	11	11,0	11,5	7,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre										25	32	32	-7	-21,9	-7	-21,9	-13,5	-5,9
29,9% 50 Jahre und älter										507	543	570	-36	-6,6	11	2,2	6,9	7,8
20,9% dar. 55 Jahre und älter										355	379	401	-24	-6,3	9	2,6	7,7	11,4
56,0% Langzeitarbeitslose										950	949	958	1	0,1	54	6,0	4,3	3,0
6,5% Schwerbehinderte Menschen										110	112	121	-2	-1,8	16	17,0	10,9	15,2
41,5% Ausländer										704	773	798	-69	-8,9	-14	-1,9	2,5	6,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										260	233	251	27	11,6	9	3,6	-3,7	3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit										26	29	24	-3	-10,3	-1	-3,7	61,1	26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										68	52	85	16	30,8	-5	-6,8	-29,7	63,5
15 bis unter 25 Jahre										28	37	29	-9	-24,3	5	21,7	32,1	81,3
55 Jahre und älter										45	34	41	11	32,4	5	12,5	-8,1	-18,0
seit Jahresbeginn										744	484	251	x	x	9	1,2	-	3,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										326	262	179	64	24,4	39	13,6	-5,4	-13,5
dar. in Erwerbstätigkeit										37	32	24	5	15,6	4	12,1	45,5	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										76	61	35	15	24,6	9	13,4	-26,5	-27,1
15 bis unter 25 Jahre										34	30	13	4	13,3	8	30,8	25,0	-38,1
55 Jahre und älter										72	60	34	12	20,0	17	30,9	17,6	-19,0
seit Jahresbeginn										767	441	179	x	x	-4	-0,5	-8,9	-13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Männer										2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen										2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre										1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre										1,0	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre										2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre										1,9	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer										7,1	7,8	8,1	x	x	x	7,6	8,0	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 5 auf 818 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 671 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 627 Abmeldungen von Arbeitslosen (+24).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 14 Stellen auf 206 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 20 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 28 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 76 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 14.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.449	1.441	1.442	8	0,6	-22	-1,5	-2,2	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	818	823	848	-5	-0,6	-41	-4,8	-7,0	-6,7
56,8% Männer	465	467	485	-2	-0,4	20	4,5	-	1,9
43,2% Frauen	353	356	363	-3	-0,8	-61	-14,7	-14,8	-16,2
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	79	77	64	2	2,6	-15	-16,0	-18,9	-32,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	15	-1	-6,7	-6	-30,0	-28,6	-40,0
42,3% 50 Jahre und älter	346	352	369	-6	-1,7	4	1,2	-2,8	-2,6
34,8% dar. 55 Jahre und älter	285	283	296	2	0,7	13	4,8	-1,4	-
24,2% Langzeitarbeitslose	198	201	203	-3	-1,5	22	12,5	2,0	-1,5
6,7% Schwerbehinderte Menschen	55	54	62	1	1,9	-12	-17,9	-26,0	-19,5
32,2% Ausländer	263	280	284	-17	-6,1	-44	-14,3	-9,1	-5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	200	244	27	13,5	38	20,1	2,6	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	76	117	14	18,4	21	30,4	-	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	42	33	12	28,6	1	1,9	-6,7	-
15 bis unter 25 Jahre	26	37	22	-11	-29,7	3	13,0	37,0	-21,4
55 Jahre und älter	54	47	69	7	14,9	13	31,7	11,9	-
seit Jahresbeginn	671	444	244	x	x	42	6,7	0,9	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	225	173	4	1,8	12	5,5	4,2	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	81	69	65	12	17,4	5	6,6	-4,2	3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	44	27	-	-	-2	-4,3	-2,2	-27,0
15 bis unter 25 Jahre	21	24	23	-3	-12,5	-4	-16,0	-7,7	-11,5
55 Jahre und älter	55	61	35	-6	-9,8	-2	-3,5	19,6	-12,5
seit Jahresbeginn	627	398	173	x	x	24	4,0	3,1	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,1	x	x	x	2,9	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,9	x	x	x	3,7	3,9	4,1
Ausländer	7,2	7,7	7,8	x	x	x	8,6	8,6	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	28	35	13	-7	-20,0	-9	-24,3	25,0	-48,0
Zugang seit Jahresbeginn	76	48	13	x	x	-14	-15,6	-9,4	-48,0
Bestand	206	220	219	-14	-6,4	-20	-8,8	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 1 auf 531 Personen verringert. Das waren 4 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 155 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 154 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Beginn des Jahres gab es 428 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 403 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+45).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										820	817	805	3	0,4	41	5,3	2,9	-2,8
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										531	532	559	-1	-0,2	-4	-0,7	-5,2	-3,6
58,9% Männer										313	311	338	2	0,6	27	9,4	3,7	10,5
41,1% Frauen										218	221	221	-3	-1,4	-31	-12,4	-15,3	-19,3
11,1% 15 bis unter 25 Jahre										59	55	47	4	7,3	-1	-1,7	-6,8	-19,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre										8	7	9	1	14,3	2	33,3	16,7	50,0
46,9% 50 Jahre und älter										249	252	267	-3	-1,2	4	1,6	-5,3	-5,0
39,2% dar. 55 Jahre und älter										208	205	217	3	1,5	5	2,5	-6,8	-4,4
16,2% Langzeitarbeitslose										86	84	87	2	2,4	3	3,6	-10,6	-11,2
8,3% Schwerbehinderte Menschen										44	41	43	3	7,3	-4	-8,3	-21,2	-20,4
23,2% Ausländer										123	131	141	-8	-6,1	16	15,0	12,0	20,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										155	113	160	42	37,2	52	50,5	4,6	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										86	70	109	16	22,9	31	56,4	6,1	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										36	25	18	11	44,0	8	28,6	25,0	-18,2
15 bis unter 25 Jahre										19	28	17	-9	-32,1	5	35,7	64,7	-15,0
55 Jahre und älter										33	24	49	9	37,5	15	83,3	4,3	-2,0
seit Jahresbeginn										428	273	160	x	x	48	12,6	-1,4	-5,3
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										154	140	109	14	10,0	27	21,3	10,2	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit										70	60	57	10	16,7	5	7,7	-6,3	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										28	23	14	5	21,7	8	40,0	21,1	-17,6
15 bis unter 25 Jahre										15	20	17	-5	-25,0	1	7,1	33,3	70,0
55 Jahre und älter										31	35	22	-4	-11,4	-2	-6,1	9,4	-8,3
seit Jahresbeginn										403	249	109	x	x	45	12,6	7,8	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Männer										2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen										1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre										1,9	1,8	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre										0,7	0,6	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre										2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre										2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,8	3,1	3,2
Ausländer										3,4	3,6	3,9	x	x	x	3,0	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 4 auf 287 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 72 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 75 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 243 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 6 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 224 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-21).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										629	624	637	5	0,8	-63	-9,1	-8,1	-3,0
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										287	291	289	-4	-1,4	-37	-11,4	-10,2	-12,2
53,0% Männer										152	156	147	-4	-2,6	-7	-4,4	-6,6	-13,5
47,0% Frauen										135	135	142	-	-	-30	-18,2	-14,0	-10,7
7,0% 15 bis unter 25 Jahre										20	22	17	-2	-9,1	-14	-41,2	-38,9	-54,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre										6	8	6	-2	-25,0	-8	-57,1	-46,7	-68,4
33,8% 50 Jahre und älter										97	100	102	-3	-3,0	-	-	4,2	4,1
26,8% dar. 55 Jahre und älter										77	78	79	-1	-1,3	8	11,6	16,4	14,5
39,0% Langzeitarbeitslose										112	117	116	-5	-4,3	19	20,4	13,6	7,4
3,8% Schwerbehinderte Menschen										11	13	19	-2	-15,4	-8	-42,1	-38,1	-17,4
48,8% Ausländer										140	149	143	-9	-6,0	-60	-30,0	-22,0	-22,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										72	87	84	-15	-17,2	-14	-16,3	-	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit										4	6	8	-2	-33,3	-10	-71,4	-40,0	33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										18	17	15	1	5,9	-7	-28,0	-32,0	36,4
15 bis unter 25 Jahre										7	9	5	-2	-22,2	-2	-22,2	-10,0	-37,5
55 Jahre und älter										21	23	20	-2	-8,7	-2	-8,7	21,1	5,3
seit Jahresbeginn										243	171	84	x	x	-6	-2,4	4,9	10,5
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										75	85	64	-10	-11,8	-15	-16,7	-4,5	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit										11	9	8	2	22,2	-	-	12,5	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										16	21	13	-5	-23,8	-10	-38,5	-19,2	-35,0
15 bis unter 25 Jahre										6	4	6	2	50,0	-5	-45,5	-63,6	-62,5
55 Jahre und älter										24	26	13	-2	-7,7	-	-	36,8	-18,8
seit Jahresbeginn										224	149	64	x	x	-21	-8,6	-3,9	-3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Männer										1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,0	1,1	1,1
Frauen										1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre										0,6	0,7	0,5	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre										0,6	0,7	0,6	x	x	x	1,3	1,3	1,7
50 bis unter 65 Jahre										0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre										1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer										3,8	4,1	3,9	x	x	x	5,6	5,3	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen										1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 14 auf 1.029 Personen verringert. Das waren 89 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 212 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 595 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 527 Abmeldungen von Arbeitslosen (+48).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 9 Stellen auf 413 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 66 neue Arbeitsstellen, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 155 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.588	1.618	1.590	-30	-1,9	7	0,4	1,8	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.029	1.043	1.029	-14	-1,3	89	9,5	11,1	8,7
54,9% Männer	565	572	560	-7	-1,2	71	14,4	19,4	14,8
45,1% Frauen	464	471	469	-7	-1,5	18	4,0	2,4	2,2
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	125	116	108	9	7,8	37	42,0	43,2	42,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	23	20	-3	-13,0	8	66,7	64,3	66,7
40,1% 50 Jahre und älter	413	413	421	-	-	30	7,8	5,6	6,3
31,5% dar. 55 Jahre und älter	324	322	328	2	0,6	29	9,8	6,3	9,7
28,1% Langzeitarbeitslose	289	284	286	5	1,8	39	15,6	19,8	27,7
8,3% Schwerbehinderte Menschen	85	81	82	4	4,9	15	21,4	30,6	28,1
34,0% Ausländer	350	370	383	-20	-5,4	-10	-2,8	-1,9	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	190	201	14	7,4	10	5,2	3,3	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	83	113	1	1,2	5	6,3	9,2	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	54	32	-12	-22,2	-5	-10,6	1,9	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	36	32	27	4	12,5	10	38,5	-	35,0
55 Jahre und älter	38	40	52	-2	-5,0	-3	-7,3	2,6	-
seit Jahresbeginn	595	391	201	x	x	22	3,8	3,2	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	212	182	133	30	16,5	40	23,3	-	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	86	79	46	7	8,9	15	21,1	8,2	-11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	43	29	-1	-2,3	11	35,5	-15,7	11,5
15 bis unter 25 Jahre	26	24	19	2	8,3	12	85,7	-7,7	26,7
55 Jahre und älter	38	47	35	-9	-19,1	-8	-17,4	20,5	59,1
seit Jahresbeginn	527	315	133	x	x	48	10,0	2,6	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Männer	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Frauen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,1	2,8	x	x	x	2,3	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,4	x	x	x	0,8	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Ausländer	10,0	10,5	10,9	x	x	x	10,8	11,3	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	52	37	14	26,9	5	8,2	-30,7	-19,6
Zugang seit Jahresbeginn	155	89	37	x	x	-27	-14,8	-26,4	-19,6
Bestand	413	422	412	-9	-2,1	-22	-5,1	-3,7	-3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 11 auf 627 Personen verringert. Das waren 73 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 132 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 139 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 435 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 365 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+11).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										892	906	882	-14	-1,5	48	5,7	10,6	8,0
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										627	638	617	-11	-1,7	73	13,2	15,8	10,8
57,1% Männer										358	370	359	-12	-3,2	35	10,8	19,4	11,8
42,9% Frauen										269	268	258	1	0,4	38	16,5	11,2	9,3
13,1% 15 bis unter 25 Jahre										82	77	66	5	6,5	13	18,8	22,2	15,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										8	11	9	-3	-27,3	2	33,3	57,1	28,6
47,2% 50 Jahre und älter										296	305	308	-9	-3,0	21	7,6	10,1	8,1
40,0% dar. 55 Jahre und älter										251	257	258	-6	-2,3	18	7,7	8,4	8,9
17,4% Langzeitarbeitslose										109	103	106	6	5,8	30	38,0	32,1	45,2
10,0% Schwerbehinderte Menschen										63	60	58	3	5,0	16	34,0	46,3	31,8
20,6% Ausländer										129	135	137	-6	-4,4	-1	-0,8	-2,2	-3,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										132	147	156	-15	-10,2	-3	-2,2	20,5	-
dar. aus Erwerbstätigkeit										77	80	107	-3	-3,8	7	10,0	11,1	-7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										25	37	17	-12	-32,4	-	-	23,3	-
15 bis unter 25 Jahre										26	29	19	-3	-10,3	5	23,8	16,0	18,8
55 Jahre und älter										26	38	49	-12	-31,6	-8	-23,5	22,6	2,1
seit Jahresbeginn										435	303	156	x	x	22	5,3	9,0	-
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										139	128	98	11	8,6	11	8,6	-3,0	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit										76	64	38	12	18,8	12	18,8	-1,5	-24,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										21	24	17	-3	-12,5	1	5,0	-7,7	41,7
15 bis unter 25 Jahre										20	17	11	3	17,6	8	66,7	-22,7	37,5
55 Jahre und älter										34	40	34	-6	-15,0	-4	-10,5	21,2	78,9
seit Jahresbeginn										365	226	98	x	x	11	3,1	-	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer										2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Frauen										1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre										2,2	2,0	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre										0,6	0,8	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre										2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre										2,9	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer										3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,9	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 3 auf 402 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 72 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es gegenüber dem Vorjahr unverändert 160 Arbeitslosmeldungen; dem stehen 162 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+37).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				696	712	708	-16	-2,2	-41	-5,6	-7,5	-6,6
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				402	405	412	-3	-0,7	16	4,1	4,4	5,6
51,5%	Männer	207	202	201	5	2,5	36	21,1	19,5	20,4		
48,5%	Frauen	195	203	211	-8	-3,9	-20	-9,3	-7,3	-5,4		
10,7%	15 bis unter 25 Jahre	43	39	42	4	10,3	24	126,3	116,7	121,1		
3,0%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	11	-	-	6	100,0	71,4	120,0		
29,1%	50 Jahre und älter	117	108	113	9	8,3	9	8,3	-5,3	1,8		
18,2%	dar. 55 Jahre und älter	73	65	70	8	12,3	11	17,7	-1,5	12,9		
44,8%	Langzeitarbeitslose	180	181	180	-1	-0,6	9	5,3	13,8	19,2		
5,5%	Schwerbehinderte Menschen	22	21	24	1	4,8	-1	-4,3	-	20,0		
55,0%	Ausländer	221	235	246	-14	-6,0	-9	-3,9	-1,7	0,4		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				72	43	45	29	67,4	13	22,0	-30,6	15,4
dar. aus Erwerbstätigkeit				7	3	6	4	133,3	-2	-22,2	-25,0	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				17	17	15	-	-	-5	-22,7	-26,1	-6,3
15 bis unter 25 Jahre				10	3	8	7	233,3	5	100,0	-57,1	100,0
55 Jahre und älter				12	*	3	*	*	5	71,4	*	-25,0
seit Jahresbeginn				160	88	45	x	x	-	-	-12,9	15,4
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				73	54	35	19	35,2	29	65,9	8,0	12,9
dar. in Erwerbstätigkeit				10	15	8	-5	-33,3	3	42,9	87,5	*
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				21	19	12	2	10,5	10	90,9	-24,0	-14,3
15 bis unter 25 Jahre				6	7	8	-1	-14,3	*	*	75,0	14,3
55 Jahre und älter				4	7	*	-3	-42,9	-4	-50,0	16,7	*
seit Jahresbeginn				162	89	35	x	x	37	29,6	9,9	12,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Männer				1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Frauen				1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre				1,1	1,0	1,1	x	x	x	0,5	0,5	0,5
15 bis unter 20 Jahre				0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,4	0,5	0,3
50 bis unter 65 Jahre				1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	1,0	0,9
55 bis unter 65 Jahre				0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Ausländer				6,3	6,7	7,0	x	x	x	6,9	7,1	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen				1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 60 auf 1.794 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 359 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 417 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.103 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.067 Abmeldungen von Arbeitslosen (-38). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 11 Stellen auf 508 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 42 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 67 neue Arbeitsstellen, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 193 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.964	3.024	2.978	-60	-2,0	71	2,5	0,9	-0,7
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.794	1.854	1.873	-60	-3,2	36	2,0	4,0	3,9
52,7% Männer										945	984	973	-39	-4,0	28	3,1	6,1	0,6
47,3% Frauen										849	870	900	-21	-2,4	8	1,0	1,8	7,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre										193	192	195	1	0,5	38	24,5	24,7	26,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										41	37	40	4	10,8	8	24,2	-5,1	-
35,6% 50 Jahre und älter										638	664	673	-26	-3,9	26	4,2	6,4	5,5
25,8% dar. 55 Jahre und älter										462	479	491	-17	-3,5	27	6,2	7,9	6,7
35,7% Langzeitarbeitslose										640	628	629	12	1,9	68	11,9	10,2	11,5
6,4% Schwerbehinderte Menschen										114	120	115	-6	-5,0	10	9,6	18,8	12,7
44,6% Ausländer										800	856	861	-56	-6,5	4	0,5	5,2	5,4
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										359	365	379	-6	-1,6	-10	-2,7	-4,5	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										115	135	163	-20	-14,8	-13	-10,2	26,2	-10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										79	79	91	-	-	-31	-28,2	-42,8	3,4
15 bis unter 25 Jahre										64	59	47	5	8,5	5	8,5	15,7	14,6
55 Jahre und älter										65	67	78	-2	-3,0	7	12,1	17,5	-3,7
seit Jahresbeginn										1.103	744	379	x	x	-36	-3,2	-3,4	-2,3
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										417	381	269	36	9,4	23	5,8	-7,1	-10,6
dar. in Erwerbstätigkeit										135	118	87	17	14,4	-18	-11,8	-3,3	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										73	83	46	-10	-12,0	2	2,8	-29,7	-43,9
15 bis unter 25 Jahre										58	62	36	-4	-6,5	-	-	24,0	-21,7
55 Jahre und älter										86	83	52	3	3,6	18	26,5	15,3	-
seit Jahresbeginn										1.067	650	269	x	x	-38	-3,4	-8,6	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										5,3	5,5	5,5	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Männer										5,2	5,4	5,3	x	x	x	5,1	5,1	5,4
Frauen										5,4	5,5	5,7	x	x	x	5,4	5,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre										5,3	5,3	5,4	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 20 Jahre										3,6	3,3	3,5	x	x	x	3,0	3,5	3,6
50 bis unter 65 Jahre										5,3	5,5	5,5	x	x	x	5,1	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre										5,5	5,8	5,9	x	x	x	5,4	5,5	5,7
Ausländer										12,4	13,2	13,3	x	x	x	13,0	13,2	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen										5,8	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen																		
Zugang										67	78	48	-11	-14,1	8	13,6	2,6	-52,0
Zugang seit Jahresbeginn										193	126	48	x	x	-42	-17,9	-28,4	-52,0
Bestand										508	519	505	-11	-2,1	-42	-7,6	-8,0	-6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 20 auf 863 Personen verringert. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 198 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 214 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 640 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 583 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.311	1.304	1.257	7	0,5	141	12,1	10,0	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	863	883	872	-20	-2,3	49	6,0	5,4	-0,1
55,2% Männer	476	505	488	-29	-5,7	3	0,6	3,5	-5,2
44,8% Frauen	387	378	384	9	2,4	46	13,5	8,0	7,3
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	106	104	92	2	1,9	23	27,7	33,3	12,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	7	1	7,1	3	25,0	27,3	-41,7
38,1% 50 Jahre und älter	329	343	340	-14	-4,1	15	4,8	6,2	0,3
30,6% dar. 55 Jahre und älter	264	274	270	-10	-3,6	12	4,8	7,0	0,4
14,7% Langzeitarbeitslose	127	117	116	10	8,5	20	18,7	8,3	8,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	69	71	63	-2	-2,8	10	16,9	22,4	5,0
36,7% Ausländer	317	325	305	-8	-2,5	56	21,5	19,9	7,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	227	215	-29	-12,8	3	1,5	24,0	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	122	144	-31	-25,4	-17	-15,7	32,6	-12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	33	31	5	15,2	-	-	-32,7	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	40	43	22	-3	-7,0	7	21,2	95,5	10,0
55 Jahre und älter	39	41	44	-2	-4,9	2	5,4	51,9	-17,0
seit Jahresbeginn	640	442	215	x	x	30	4,9	6,5	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	213	156	1	0,5	-2	-0,9	0,5	15,6
dar. in Erwerbstätigkeit	98	87	72	11	12,6	-26	-21,0	-12,1	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	42	25	-15	-35,7	1	3,8	27,3	78,6
15 bis unter 25 Jahre	33	29	21	4	13,8	3	10,0	16,0	10,5
55 Jahre und älter	51	41	31	10	24,4	10	24,4	5,1	10,7
seit Jahresbeginn	583	369	156	x	x	20	3,6	6,3	15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Männer	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Frauen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	0,6	x	x	x	1,1	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,4
Ausländer	4,9	5,0	4,7	x	x	x	4,2	4,4	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 40 auf 931 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 203 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 463 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 484 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-58).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.653	1.720	1.721	-67	-3,9	-70	-4,1	-5,1	-3,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										931	971	1.001	-40	-4,1	-13	-1,4	2,9	7,6
50,4% Männer										469	479	485	-10	-2,1	25	5,6	9,1	7,3
49,6% Frauen										462	492	516	-30	-6,1	-38	-7,6	-2,6	7,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre										87	88	103	-1	-1,1	15	20,8	15,8	43,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre										26	23	33	3	13,0	5	23,8	-17,9	17,9
33,2% 50 Jahre und älter										309	321	333	-12	-3,7	11	3,7	6,6	11,4
21,3% dar. 55 Jahre und älter										198	205	221	-7	-3,4	15	8,2	9,0	15,7
55,1% Langzeitarbeitslose										513	511	513	2	0,4	48	10,3	10,6	12,3
4,8% Schwerbehinderte Menschen										45	49	52	-4	-8,2	-	-	14,0	23,8
51,9% Ausländer										483	531	556	-48	-9,0	-52	-9,7	-2,2	4,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										161	138	164	23	16,7	-13	-7,5	-30,7	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit										24	13	19	11	84,6	4	20,0	-13,3	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										41	46	60	-5	-10,9	-31	-43,1	-48,3	7,1
15 bis unter 25 Jahre										24	16	25	8	50,0	-2	-7,7	-44,8	19,0
55 Jahre und älter										26	26	34	-	-	5	23,8	-13,3	21,4
seit Jahresbeginn										463	302	164	x	x	-66	-12,5	-14,9	5,1
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										203	168	113	35	20,8	25	14,0	-15,2	-31,9
dar. in Erwerbstätigkeit										37	31	15	6	19,4	8	27,6	34,8	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										46	41	21	5	12,2	1	2,2	-51,8	-69,1
15 bis unter 25 Jahre										25	33	15	-8	-24,2	-3	-10,7	32,0	-44,4
55 Jahre und älter										35	42	21	-7	-16,7	8	29,6	27,3	-12,5
seit Jahresbeginn										484	281	113	x	x	-58	-10,7	-22,8	-31,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Männer										2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Frauen										2,9	3,1	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre										2,4	2,4	2,8	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre										2,3	2,0	2,9	x	x	x	1,9	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre										2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre										2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Ausländer										7,5	8,2	8,6	x	x	x	8,7	8,8	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen										3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 32 auf 3.813 Personen verringert. Das waren 572 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 731 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 750 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-354). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.859 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.027 Abmeldungen von Arbeitslosen (-380). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 70 Stellen auf 927 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 24 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 152 neue Arbeitsstellen, 60 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 417 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 125.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.791	5.816	5.903	-25	-0,4	485	9,1	-3,1	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.813	3.845	3.359	-32	-0,8	572	17,6	5,8	-1,4
52,7% Männer	2.011	2.011	1.782	-	-	247	14,0	4,1	-3,0
47,3% Frauen	1.802	1.834	1.577	-32	-1,7	325	22,0	7,8	0,4
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	431	431	359	-	-	107	33,0	23,9	9,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	95	88	-11	-11,6	24	40,0	50,8	22,2
36,1% 50 Jahre und älter	1.377	1.382	1.223	-5	-0,4	238	20,9	7,0	1,6
26,6% dar. 55 Jahre und älter	1.015	1.031	932	-16	-1,6	209	25,9	15,1	9,8
24,1% Langzeitarbeitslose	918	934	945	-16	-1,7	66	7,7	8,1	8,4
6,3% Schwerbehinderte Menschen	242	258	243	-16	-6,2	20	9,0	21,1	14,1
42,2% Ausländer	1.608	1.665	1.285	-57	-3,4	285	21,5	2,0	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	1.247	881	-516	-41,4	10	1,4	22,6	-17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	317	848	414	-531	-62,6	10	3,3	35,5	-38,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	150	182	1	0,7	17	12,7	6,4	51,7
15 bis unter 25 Jahre	131	197	124	-66	-33,5	11	9,2	43,8	-4,6
55 Jahre und älter	127	243	205	-116	-47,7	5	4,1	31,4	-14,9
seit Jahresbeginn	2.859	2.128	881	x	x	52	1,9	2,0	-17,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	750	765	512	-15	-2,0	-354	-32,1	-3,5	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	236	246	191	-10	-4,1	-358	-60,3	-4,3	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	168	79	-15	-8,9	11	7,7	-8,2	-1,3
15 bis unter 25 Jahre	119	122	72	-3	-2,5	-19	-13,8	13,0	-4,0
55 Jahre und älter	151	151	105	-	-	-63	-29,4	4,1	1,0
seit Jahresbeginn	2.027	1.277	512	x	x	-380	-15,8	-2,0	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	4,7	x	x	x	4,6	5,2	4,8
Männer	5,3	5,3	4,7	x	x	x	4,7	5,1	4,8
Frauen	5,5	5,6	4,8	x	x	x	4,5	5,2	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,3	4,4	x	x	x	4,0	4,3	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,6	3,4	x	x	x	2,4	2,5	2,8
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,0	x	x	x	4,7	5,3	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	5,5	x	x	x	4,9	5,4	5,2
Ausländer	11,8	12,3	9,5	x	x	x	10,4	12,8	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,1	x	x	x	5,0	5,6	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	152	159	106	-7	-4,4	-60	-28,3	-13,1	-27,9
Zugang seit Jahresbeginn	417	265	106	x	x	-125	-23,1	-19,7	-27,9
Bestand	927	997	984	-70	-7,0	-24	-2,5	8,3	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 4 auf 2.313 Personen verringert. Das waren 572 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 436 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 424 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-335). Seit Beginn des Jahres gab es 1.972 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.178 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-340).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.096	3.110	3.204	-14	-0,5	584	23,2	0,5	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.313	2.317	1.765	-4	-0,2	572	32,9	10,1	-3,4
53,7% Männer	1.241	1.225	972	16	1,3	254	25,7	6,9	-5,3
46,3% Frauen	1.072	1.092	793	-20	-1,8	318	42,2	14,0	-1,0
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	311	296	221	15	5,1	90	40,7	20,8	5,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	38	28	1	2,6	16	69,6	52,0	-3,4
36,4% 50 Jahre und älter	841	854	676	-13	-1,5	202	31,6	10,1	-0,1
28,4% dar. 55 Jahre und älter	656	669	553	-13	-1,9	174	36,1	19,0	11,3
7,2% Langzeitarbeitslose	167	167	161	-	-	45	36,9	44,0	37,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	157	164	146	-7	-4,3	37	30,8	37,8	21,7
40,5% Ausländer	937	969	554	-32	-3,3	339	56,7	12,0	-12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	984	552	-548	-55,7	29	7,1	34,1	-27,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	270	807	377	-537	-66,5	10	3,8	39,4	-41,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	86	73	-9	-10,5	24	45,3	30,3	78,0
15 bis unter 25 Jahre	95	161	85	-66	-41,0	14	17,3	56,3	-15,8
55 Jahre und älter	67	195	129	-128	-65,6	13	24,1	53,5	-25,4
seit Jahresbeginn	1.972	1.536	552	x	x	70	3,7	2,7	-27,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	424	442	312	-18	-4,1	-335	-44,1	-2,9	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	198	200	158	-2	-1,0	-347	-63,7	-11,1	9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	70	38	-10	-14,3	4	7,1	-	5,6
15 bis unter 25 Jahre	68	86	51	-18	-20,9	-33	-32,7	45,8	8,5
55 Jahre und älter	84	84	60	-	-	-54	-39,1	25,4	15,4
seit Jahresbeginn	1.178	754	312	x	x	-340	-22,4	-0,7	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	2,5	x	x	x	2,5	3,0	2,6
Männer	3,2	3,2	2,5	x	x	x	2,6	3,0	2,7
Frauen	3,3	3,3	2,4	x	x	x	2,3	3,0	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,6	2,7	x	x	x	2,7	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	2,7	x	x	x	2,6	3,2	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,2	x	x	x	2,9	3,4	3,0
Ausländer	6,9	7,1	4,1	x	x	x	4,7	6,8	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	2,7	x	x	x	2,7	3,2	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 28 auf 1.500 Personen verringert. Das waren genau so viele wie vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 295 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 887 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 849 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-40).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.695	2.706	2.699	-11	-0,4	-99	-3,5	-6,8	-6,0
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.500	1.528	1.594	-28	-1,8	-	-	-0,1	0,8
51,3% Männer										770	786	810	-16	-2,0	-7	-0,9	-	-0,1
48,7% Frauen										730	742	784	-12	-1,6	7	1,0	-0,3	1,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre										120	135	138	-15	-11,1	17	16,5	31,1	16,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										45	57	60	-12	-21,1	8	21,6	50,0	39,5
35,7% 50 Jahre und älter										536	528	547	8	1,5	36	7,2	2,3	3,8
23,9% dar. 55 Jahre und älter										359	362	379	-3	-0,8	35	10,8	8,4	7,7
50,1% Langzeitarbeitslose										751	767	784	-16	-2,1	21	2,9	2,5	3,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen										85	94	97	-9	-9,6	-17	-16,7	-	4,3
44,7% Ausländer										671	696	731	-25	-3,6	-54	-7,4	-9,4	-8,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										295	263	329	32	12,2	-19	-6,1	-7,1	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										47	41	37	6	14,6	-	-	-12,8	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										74	64	109	10	15,6	-7	-8,6	-14,7	38,0
15 bis unter 25 Jahre										36	36	39	-	-	-3	-7,7	5,9	34,5
55 Jahre und älter										60	48	76	12	25,0	-8	-11,8	-17,2	11,8
seit Jahresbeginn										887	592	329	x	x	-18	-2,0	0,2	6,8
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										326	323	200	3	0,9	-19	-5,5	-4,4	-2,9
dar. in Erwerbstätigkeit										38	46	33	-8	-17,4	-11	-22,4	43,8	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										93	98	41	-5	-5,1	7	8,1	-13,3	-6,8
15 bis unter 25 Jahre										51	36	21	15	41,7	14	37,8	-26,5	-25,0
55 Jahre und älter										67	67	45	-	-	-9	-11,8	-14,1	-13,5
seit Jahresbeginn										849	523	200	x	x	-40	-4,5	-3,9	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Männer										2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen										2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre										1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre										1,7	2,2	2,3	x	x	x	1,5	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre										2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Ausländer										4,9	5,1	5,4	x	x	x	5,7	6,0	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 61 auf 651 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 135 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 195 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 431 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 457 Abmeldungen von Arbeitslosen (-17).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 28 Stellen auf 196 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 29 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 21 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 90 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 4.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.045	1.120	1.125	-75	-6,7	-106	-9,2	-7,7	-6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	712	711	-61	-8,6	-65	-9,1	-4,6	-6,2
54,8% Männer	357	386	384	-29	-7,5	-46	-11,4	-6,8	-7,9
45,2% Frauen	294	326	327	-32	-9,8	-19	-6,1	-1,8	-4,1
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	93	84	-4	-4,3	5	6,0	6,9	-4,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	13	-	-	2	12,5	20,0	-7,1
38,6% 50 Jahre und älter	251	266	263	-15	-5,6	-4	-1,6	-0,7	-3,0
31,3% dar. 55 Jahre und älter	204	209	208	-5	-2,4	10	5,2	2,5	4,0
28,6% Langzeitarbeitslose	186	200	200	-14	-7,0	2	1,1	4,7	5,8
8,3% Schwerbehinderte Menschen	54	56	52	-2	-3,6	8	17,4	30,2	8,3
34,4% Ausländer	224	276	265	-52	-18,8	-49	-17,9	-10,4	-16,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	149	147	-14	-9,4	-19	-12,3	-9,1	-18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	53	57	66	-4	-7,0	-1	-1,9	1,8	-37,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	30	31	-4	-13,3	-10	-27,8	-25,0	55,0
15 bis unter 25 Jahre	26	32	20	-6	-18,8	-3	-10,3	52,4	11,1
55 Jahre und älter	30	39	37	-9	-23,1	7	30,4	-	-7,5
seit Jahresbeginn	431	296	147	x	x	-68	-13,6	-14,2	-18,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	195	147	115	48	32,7	13	7,1	-15,5	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	66	41	37	25	61,0	5	8,2	-22,6	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	24	16	-1	-4,2	-15	-39,5	-29,4	6,7
15 bis unter 25 Jahre	30	22	10	8	36,4	1	3,4	4,8	-50,0
55 Jahre und älter	38	39	33	-1	-2,6	1	2,7	11,4	13,8
seit Jahresbeginn	457	262	115	x	x	-17	-3,6	-10,3	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Männer	3,0	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Frauen	2,8	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,4	x	x	x	3,4	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,6	3,6
Ausländer	6,9	8,5	8,2	x	x	x	8,7	9,8	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	21	30	39	-9	-30,0	-5	-19,2	-23,1	85,7
Zugang seit Jahresbeginn	90	69	39	x	x	4	4,7	15,0	85,7
Bestand	196	224	210	-28	-12,5	-29	-12,9	-1,8	-3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 32 auf 372 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 106 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14). Seit Beginn des Jahres gab es 270 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 278 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				548	569	574	-21	-3,7	-21	-3,7	-3,9	-4,5
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				372	404	402	-32	-7,9	-25	-6,3	0,7	-4,3
55,4%	Männer	206	226	227	-20	-8,8	-20	-8,8	-3,0	-6,6		
44,6%	Frauen	166	178	175	-12	-6,7	-5	-2,9	6,0	-1,1		
16,4%	15 bis unter 25 Jahre	61	60	57	1	1,7	13	27,1	25,0	16,3		
2,7%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	6	3	42,9	5	100,0	75,0	100,0		
47,0%	50 Jahre und älter	175	183	172	-8	-4,4	-3	-1,7	-1,1	-8,0		
39,2%	dar. 55 Jahre und älter	146	146	138	-	-	7	5,0	-	-5,5		
15,1%	Langzeitarbeitslose	56	62	61	-6	-9,7	4	7,7	19,2	10,9		
8,3%	Schwerbehinderte Menschen	31	36	32	-5	-13,9	3	10,7	24,1	-5,9		
20,7%	Ausländer	77	102	96	-25	-24,5	-16	-17,2	-2,9	-18,6		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				74	104	92	-30	-28,8	-19	-20,4	6,1	-28,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				46	53	57	-7	-13,2	-2	-4,2	-3,6	-41,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				9	23	17	-14	-60,9	-13	-59,1	43,8	70,0
15 bis unter 25 Jahre				18	24	13	-6	-25,0	-4	-18,2	60,0	-18,8
55 Jahre und älter				15	30	19	-15	-50,0	6	66,7	30,4	-26,9
seit Jahresbeginn				270	196	92	x	x	-49	-15,4	-13,3	-28,1
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				106	101	71	5	5,0	14	15,2	-9,8	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit				56	38	27	18	47,4	5	9,8	-20,8	-28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				11	15	12	-4	-26,7	-6	-35,3	15,4	71,4
15 bis unter 25 Jahre				18	20	7	-2	-10,0	-	-	25,0	-41,7
55 Jahre und älter				17	23	20	-6	-26,1	-1	-5,6	9,5	5,3
seit Jahresbeginn				278	172	71	x	x	2	0,7	-6,5	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Männer				1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen				1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre				2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre				x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre				2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre				2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer				2,4	3,1	3,0	x	x	x	3,0	3,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen				1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 29 auf 279 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 61 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 161 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	497	551	551	-54	-9,8	-85	-14,6	-11,4	-9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	279	308	309	-29	-9,4	-40	-12,5	-10,7	-8,6
54,1% Männer	151	160	157	-9	-5,6	-26	-14,7	-11,6	-9,8
45,9% Frauen	128	148	152	-20	-13,5	-14	-9,9	-9,8	-7,3
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	28	33	27	-5	-15,2	-8	-22,2	-15,4	-30,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	7	-3	-27,3	-3	-27,3	-	-36,4
27,2% 50 Jahre und älter	76	83	91	-7	-8,4	-1	-1,3	-	8,3
20,8% dar. 55 Jahre und älter	58	63	70	-5	-7,9	3	5,5	8,6	29,6
46,6% Langzeitarbeitslose	130	138	139	-8	-5,8	-2	-1,5	-0,7	3,7
8,2% Schwerbehinderte Menschen	23	20	20	3	15,0	5	27,8	42,9	42,9
52,7% Ausländer	147	174	169	-27	-15,5	-33	-18,3	-14,3	-15,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	61	45	55	16	35,6	-	-	-31,8	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	4	9	3	75,0	1	16,7	*	12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	7	14	10	142,9	3	21,4	-70,8	40,0
15 bis unter 25 Jahre	8	8	7	-	-	1	14,3	33,3	*
55 Jahre und älter	15	9	18	6	66,7	1	7,1	-43,8	28,6
seit Jahresbeginn	161	100	55	x	x	-19	-10,6	-16,0	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	89	46	44	43	93,5	-1	-1,1	-25,8	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	10	3	10	7	233,3	-	-	-40,0	*
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	9	4	3	33,3	-9	-42,9	-57,1	-50,0
15 bis unter 25 Jahre	12	*	3	*	*	1	9,1	*	-62,5
55 Jahre und älter	21	16	13	5	31,3	2	10,5	14,3	30,0
seit Jahresbeginn	179	90	44	x	x	-19	-9,6	-16,7	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Männer	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,2	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,3	1,1	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	0,9	1,1	1,2	x	x	x	0,9	1,0	0,9
Ausländer	4,5	5,4	5,2	x	x	x	5,7	6,5	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.